

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 6, ausgegeben am 10. Februar 2021

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Interne Karrierevereinbarung („IKV“)	4
2	Wissenschaftliches Personal	6
2.1	Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“	6
2.2	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“	7
2.3	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“	8
2.4	Stationsärztin / Stationsarzt	9
2.5	Assistentin / Assistent (postdoc)	10
2.6	Fachärztin / Facharzt für „Pharmakologie und Toxikologie“	11
2.7	Fachärztin / Facharzt für „Strahlentherapie-Radioonkologie“	12
3	Allgemeine Universitätsbedienstete	14
3.1	Laborassistentin / Laborassistent	14
3.2	Einkäuferin / Einkäufer für die zentrale Beschaffung	15
3.3	Obduktionsassistentin / Obduktionsassistent	16
3.4	Study Nurse (w/m/d)	16
3.5	Projektmanagerin / Projektmanager	17
3.6	Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter	18
3.7	administrative*r Koordinator*in für internationales PhD Programm	19
4	Hinweis Bewerbungsfrist	21
5	Datenschutzerklärung	22
5.1	Datenverarbeitung	22
5.2	Ihre Rechte	23
5.3	Erreichbarkeit	23

6	Declaration of data protection	24
6.1	Data processing	24
6.2	Your rights	25
6.3	Reachability	25

1 Interne Karrierevereinbarung („IKV“)

Interne Ausschreibung für die interne Karrierevereinbarung („IKV“)

Zahl der anzubietenden IKV: 40

An der Medizinischen Universität Wien sind interne Karrierevereinbarungen (IKV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine interne Karrierevereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem "**Internen Karrieremodell für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien**".

(<https://intranet.meduniwien.ac.at/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=301&token=964d31181d91e69c3af9dfd29cd095032c7cb191&filetype=pdf>)

Bei Abschluss der internen Karrierevereinbarung erfolgt einheitlich eine Bezahlung mit überkollektivvertraglichem Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugbare Überzahlung entsprechend § 49 Abs. 2 erster Satz KollV zuzüglich der Zulage gemäß § 68 Abs. 2 des Kollektivvertrages sowie der KA-AZG-Zulage gemäß § 15 der KA-AZG-Betriebsvereinbarung). Dieses Entgelt gebührt einheitlich für alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, mit denen eine IKV abgeschlossen wird, unabhängig von einer ärztlichen Verwendung und der Zuordnung zum klinischen oder vorklinischen Bereich. Werden die Entwicklungsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt einheitlich eine Bezahlung mit überkollektivvertraglichem Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugbare Überzahlung entsprechend § 49 Abs. 2 lit. a und b KollV zuzüglich der Zulage gemäß § 68 Abs. 2 des Kollektivvertrages sowie der KA-AZG-Zulage gemäß § 15 der KA-AZG-Betriebsvereinbarung). Ist hingegen ein Erreichen der Entwicklungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der internen Karrierevereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, und bei Erreichen der Entwicklungsziele erfolgt eine Bezahlung mit überkollektivvertraglichem Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugbare Überzahlung entsprechend § 49 Abs. 2 lit. a und b KollV zuzüglich der Zulage gemäß § 68 Abs. 2 des Kollektivvertrages sowie der KA-AZG-Zulage gemäß § 15 der KA-AZG-Betriebsvereinbarung). Werden die Entwicklungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität grundsätzlich gekündigt werden, jedenfalls fällt die Überzahlung weg.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer Stelle im Globalbudget (keine Ersatzkraft)
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) fach einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Internes Karrieremodell für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- e) Bereitschaft zur Absolvierung eines zumindest sechsmonatigen auswärtigen Forschungs- und/oder Lehraufenthalts – vorzugsweise im Ausland (wenn nicht bereits absolviert).

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) ausgefülltes Fact Sheet
(<https://intranet.meduniwien.ac.at/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=632&token=10747b914d1dcc69de92dbdc5bd62bc240242bae&filetype=pdf> samt dort geforderter Beilagen).
- d) Nachweis der bisherigen Tätigkeiten in der Lehre (= Lehrbestätigung; anzufordern unter: vr_lehre@meduniwien.ac.at)
- e) Idealerweise Vorlage von 2 internen letters of recommendation
- f) Nachweis eines auswärtigen Forschungsaufenthalts oder Bereitschaftserklärung
(<https://intranet.meduniwien.ac.at/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=630&token=de7bb562a836c791e312e4a579a25d7bc38cbbb4&filetype=pdf>)

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Abteilung Personal und Personalentwicklung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln: karriere@meduniwien.ac.at

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **3. März 2021**

2 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

2.1 Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie** mit der **Kennzahl: 635/21**, voraussichtlich ab **10. März 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.727,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Juli 2025**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinische Erfahrung in Innerer Medizin mit spezieller Berücksichtigung der Gastroenterologie und Hepatologie, wissenschaftliches Interesse auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie mit besonderer Berücksichtigung der molekularen Colon-Carcinogenese und chronisch entzündlicher Darmerkrankungen, PhD Studium, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Journaldienstfähigkeit, Bereitschaft zur Lehre und Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 635/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 635/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.2 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl:** 879/21, voraussichtlich ab **15. März 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.727,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse am Fachgebiet.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 879/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 879/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.3 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 880/21**, voraussichtlich ab **15. März 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.727,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse am Fachgebiet.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 880/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 880/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.4 Stationsärztin / Stationsarzt

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie** mit der **Kennzahl:** 820/21, voraussichtlich ab **1. April 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden mit **einer Stationsärztin / einem Stationsarzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.007,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Das Arbeitsverhältnis ist befristet bis **31. März 2022**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Ärztin / Arzt für Allgemeinmedizin. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Erwünscht sind Vorerfahrungen im Bereich klinischer Studien sowie Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 820/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 820/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.5 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Medizinische Statistik, Informatik und Intelligente Systeme / Institut für Artificial Intelligence and Decision Support** mit der **Kennzahl:** 214/21, voraussichtlich ab **1. April 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.945,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Informatik, Statistik oder ein anderes Fach mit quantitativen Fokus mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Forschungserfahrung mit wichtigen Publikationen im Bereich Machine Learning / Artificial Intelligence; Erfahrung in der Methoden-Entwicklung und in der Anwendung auf medizinische oder biologische Probleme; Erfahrung im Wissenschafts- und Projektmanagement; Organisationstalent, Enthusiasmus, Motivation und Ausdauer; Erfahrung in der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit; Ausgezeichnete Englischkenntnisse

(Deutschkenntnisse sind potentiell hilfreich aber keineswegs erforderlich); eigenständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit mehrere Projekte gleichzeitig zu managen und Deadlines einzuhalten.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 214/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 214/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.6 Fachärztin / Facharzt für „Pharmakologie und Toxikologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Physiologie und Pharmakologie / Abteilung für Neurophysiologie und -pharmakologie** mit der **Kennzahl: 410/21**, voraussichtlich ab **8. März 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.149,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Pharmakologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Pharmakologie und Toxikologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Publikatorisch belegte Erfahrungen auf dem Gebiet der Pharmakologie und publikatorisch belegtes pharmakologisch relevantes, methodisches Repertoire (wie molekular-/zellbiologische, biochemische, elektrophysiologische Methoden; Erfahrung mit genetisch modifizierten Mäusen; Molecular Dynamics Simulationen etc.); Erfahrung im akademischen pharmakologischen Unterricht; Einwerbung von Drittmitteln.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 410/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 410/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.7 Fachärztin / Facharzt für „Strahlentherapie-Radioonkologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radioonkologie** mit der **Kennzahl: 535/21**, voraussichtlich ab **15. März 2021** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.014,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Strahlentherapie-Radioonkologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 535/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 535/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3 Allgemeine Universitätsbedienstete

3.1 Laborassistentin / Laborassistent

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin** mit der **Kennzahl: 311/21** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Laborassistentin / Laborassistenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb) voraussichtlich mit **1. April 2021** (befristet bis 31. Dezember 2021) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.023,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Prä- und Postanalytik; Probenannahme für alle Labors; Diskrepanzenbearbeitung; allgemeine Tätigkeiten für Labors; Telefongespräche; admin. Tätigkeiten; Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Laborassistentin/en gemäß MAB-Gesetz BGBl 89/2021 i.d.g.F. oder abgeschlossene Ausbildung zur medizinisch-technischen Fachkraft gemäß MTF-SHD Gesetz BGBl Nr. 102/1961 in der gültigen Fassung (§ 37 Übergangsbestimmungen des MABG).

Gewünschte Qualifikationen: Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Bereitschaft für Radldienst (24/7 inkl. Nachtdienste); erhöhte Belastbarkeit; Bereitschaft in künstlich beleuchteten Räumen zu arbeiten; Bereitschaft zur Übernahme von Mehrdienstleistungen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 311/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 311/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellen_ausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3.2 Einkäuferin / Einkäufer für die zentrale Beschaffung

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.500 MitarbeiterInnen und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitäten im EU-Raum und sucht für die Abteilung **Gebäude-Sicherheits- und Infrastrukturmanagement** eine/n **vollbeschäftigte/n**

Einkäuferin / Einkäufer für die zentrale Beschaffung

Ihr Tätigkeitsbereich:

- Durchführung von Ausschreibungen und Sicherstellung eines rechtskonformen Vergabewesens für die Medizinische Universität Wien
- Initiierung von Bestandserhebungen für Beschaffungsprojekte
- Durchführung von Preisverhandlungen inkl. Vertragswesen
- Definition und Organisation von Prozessen in Bezug auf das Vergabewesen
- Schnittstellenfunktion zur Bundesbeschaffung GmbH (BBG) und deren Verträgen
- Schnittstellenfunktion und AnsprechpartnerIn für NutzerInnen innerhalb der Medizinischen Universität Wien

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische oder wirtschaftliche Ausbildung (Matura oder Studium)
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im öffentlichen Vergabewesen
- Sehr gute Kenntnisse der öffentlichen Auftragsvergabe
- Sehr gute Kenntnisse von elektronischen Vergabeplattformen am österreichischen Markt
- Erfahrung mit der Optimierung von Beschaffungsprozessen
- Große Termin- und Kostentreue bei zugleich großer Umsetzungsstärke, Konsens- und Lösungsorientierung

Unser Angebot: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team. Die Entlohnung erfolgt gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb (€ 2.456,- brutto, 14x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstiger mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltsbestandteile erhöhen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 875/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 875/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.3 Obduktionsassistentin / Obduktionsassistent

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Gerichtsmedizin** mit der **Kennzahl: 979/21** eine Stelle einer / eines **halbbeschäftigten Obduktionsassistentin / Obduktionsassistenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe I) voraussichtlich mit **8. März 2021** (befristet bis 7. März 2022, nachfolgende Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 972,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitwirkung bei Obduktionen, Instrumentenversorgung, Botendienste, Verwaltungstätigkeiten (Angehörigeninformation für Bestattung), Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen, Mitbetreuung der historischen Präparatesammlung.

Das monatliche Mindestentgelt von 20 Wochenstunden für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 972,-- (14x jährlich) und erhöht sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schulbildung; abgeschlossene Berufsausbildung wünschenswert; abgeschlossene Ausbildung für ObduktionsassistentInnen (med. Sektions- und PräparationsassistentIn) wünschenswert (diese Ausbildung kann im Rahmen der Tätigkeit in Wien nachgeholt werden).

Gewünschte Qualifikationen: Physische und psychische Belastbarkeit, Engagement, Teamfähigkeit, Flexibilität, Führerschein Klasse B, Bereitschaft zu Fortbildungen, Erfahrung auf medizinischem Gebiet sowie Englisch- und PC-Kenntnisse wünschenswert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 979/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 979/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.4 Study Nurse (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Kardiologie** mit der **Kennzahl: 849/21** eine Stelle einer **vollbeschäftigten Study Nurse (w/m/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **15. März 2021** (befristet bis 31. Dezember 2022) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.795,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung

tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Telemedizin: Einschluss der PatientInnen in die Telemedizin und Ausgabe der Telemedizingeräte (Biotronik) unter Anleitung; Betreuung der telemedizinischen Datenbank (Biotronik) und Nachsorge der PatientInnen unter Anleitung; Mitarbeit an klinischen Studien (Dokumentation und Archivierung von Studiendaten sowie von eCRF's und Papier CRF's; Dokumentation und Qualitätssicherung und Management);

Herzinsuffizienz: Erhebung von Daten für klinische Studien (unter Anleitung bzw. als Assistenz); Terminkoordinationen / logistischer PatientInnenkontakt im Rahmen von Studien; Studiendatenverwaltung.

Anstellungserfordernisse: Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (DGKSP).

Gewünschte Qualifikationen: Computerkenntnisse, Teamfähigkeit, Organisationstalent; Flexibilität, Vorerfahrung mit Studien wünschenswert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 849/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 849/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten von der Bewerberin / vom Bewerber selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

3.5 Projektmanagerin / Projektmanager

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie** mit der **Kennzahl: 821/21** eine Stelle einer / eines **halbbeschäftigten Projektmanagerin / Projektmanagers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **6. April 2021** (befristet auf die Dauer von 1 Jahr) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.228,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung

tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie werden für den administrativen Support von derzeit 5 europäischen Projekten (RespiriTB, RespiriNTM, AB-Direct, GNA-Now und TIPAT) zuständig sein, inklusive selbständige Büroorganisation, Dokumentation und Budgets und Projektaktivitäten, Support der Jahresberichterstattung, Support der Kommunikationsaktivitäten, Organisation von Meetings (insbesondere Telefonkonferenzen und dem anschließendem verfassen von Meeting-Minutes) und der Kommunikation mit den verschiedenen Projektkonsortien. Zu Ihren weiteren Aufgaben gehört das Verfassen von jährlichen Sicherheitsberichten (DSUR) sowie die Eingabe von klinischen Studien in die EUDRA Datenbank.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Organisatorische Fähigkeiten, Arbeiten mit Deadlines, Finanzwesen (buchhalterisches Verständnis, vorzugsweise Erfahrung mit EU-Projektanrechnungen), ausgezeichnete Computerkenntnisse (insbesondere Excel), ausgezeichnete Englischkenntnisse und Ausdrucksweise. Gegebenenfalls kurze Reisetätigkeiten erforderlich (verhandlungsfähig).

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 821/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 821/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.6 Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin** mit der **Kennzahl: 936/21** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Kanzleibediensteten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb) voraussichtlich mit **15. März 2021** (befristet bis 31. Dezember 2021) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.023,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatsarbeiten (Postein- und Ausgang, nichtwissenschaftliche Korrespondenz, etc.) administrative Betreuung des wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Personals (Absenzenverwaltung, Korrespondenz, Anstellungen), administrative Betreuung von wissenschaftlichen Studien (finanziell und personell).

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Gute EDV-Kenntnisse, buchhalterische Vorkenntnisse, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität wird erwartet. Kommunikationsfähigkeit, organisatorische und soziale Kompetenz.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 936/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 936/21 bis 3. März 2021 an: bewerbungen@meduniwien.ac.at oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.7 administrative*r Koordinator*in für internationales PhD Programm

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Studienabteilung** mit der **Kennzahl: 312/21** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten administrativen Koordinators*in für internationales PhD Programm** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) zu besetzen.

Die Medizinische Universität Wien lädt Bewerber*innen für die Stelle als „Administrative*r Koordinator*in für das internationale PhD Programm“ ein:

Die/Der „Administrative Koordinator*in für das internationale PhD Programm“ wird für die Organisation der Rekrutierung von Doktorand*innen (PhD students) für das internationale PhD Programm in den biomedizinischen Wissenschaften an der MedUni Wien verantwortlich sein.

Die offene Stelle bietet eine einzigartige Gelegenheit, an der Schnittstelle zwischen Forschung und Ausbildung junger Nachwuchswissenschaftler*innen teilzunehmen, an einer pulsierenden medizinischen Universität zu arbeiten, Teil einer kollegialen Gemeinschaft zu sein und die Karrieren junger Forscher*innen zu fördern.

Die Verantwortlichkeiten der offenen Stelle umfassen:

- Implementierung des gemeinsamen Rekrutierungsprozesses für Doktorand*innen bei MedUni Wien.
- Koordination und Überwachung des Rekrutierungsprozesses für Doktorand*innen.
- Organisation der internationalen Ausschreibung für das PhD Programm.
- Kommunikation mit den Bewerber*innen während des Bewerbungsprozesses.
- Organisation von PhD Studenteninterviews (Online- und Vorort an der MedUni Wien).
- Aktualisierung der Homepage des PhD-Programms, einschließlich der Verwaltung von Anwendungen und Projektdatenbanken.
- Kontaktpflege zu PhD Programm-Alumni und Weiterverfolgung ihrer Karrierewege als Erfolgsindikatoren für die jeweiligen Programme.

Benötigte Qualifikationen der Kandidat*innen:

- Erfahrung in der Verwaltung von akademischen Programmen.
- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten.
- Problemlösungskompetenz.
- Selbstmotiviert und zielorientiert, mit der Fähigkeit, sich an Veränderungen anzupassen.
- Nachgewiesene Fähigkeit, kreativ und analytisch zu arbeiten.
- Hervorragende Kommunikationseigenschaften und hohe soziale Kompetenz.
- MSc oder BSc (oder gleichwertig) in den Biowissenschaften oder in einem verwandten Bereich.
- Erfahrung in der Aktualisierung von Websites und Datenbankverwaltung.
- Perfekte Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch.
- Erfahrung in der Programmierung von Webseiten und Datenbanken ist von Vorteil.

Wir bieten:

- Interessante Tätigkeit an der MedUni Wien in einem internationalen Umfeld mit Englisch als Arbeitssprache im PhD Programm.
- Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.711,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.
- Wien bietet ein lebendiges multikulturelles Umfeld mit hohem Lebensstandard und ist in Bezug auf die Lebensqualität immer wieder als Nummer 1 der Städte weltweit gereiht (Mercer, Economist Rankings).
- Kinderbetreuungseinrichtungen am MedUni Wien Campus.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber*innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 312/21

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 312/21 bis 3. März 2021 an:
bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: **Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.**

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 16. Februar 2021, 15:00 Uhr**

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Personen-ID, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Daten zu Kindern, Lichtbild)
- Sozialversicherungsnummer
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Fax, Soziale Netzwerke)
- BewerberInnendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig))
- Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)
- aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum
- allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich längstens für die **Dauer** von zwölf Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GlBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

- Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the process of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, personal ID, nationality, date of birth, place of birth, sex, data regarding children, photo)
- Social security number
- Contact data (e.g. address, e-mail-address, phone number, fax, social networks)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study (planned or current))
- Application papers (letter of application, certificates, confirmations or similar)
- Existing additional employment relationships simultaneous to the aspired position at the Medical University of Vienna
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability
- Organisational unit
- Next possible entry date
- Any additional information declared by yourself

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the fulfilment of positions within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. Beyond this your application data are not used any further.

In general your personal application data are processed for a maximum **duration** of twelve months after completion of the application process. This duration is not observed if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal grounds**:

- Agreement (litera a)
- Contract fulfillment (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Legitimate interests pursued by the controller (litera f) namely decision finding and justification regarding the filling of a position in case of enforcement of claims according to §§ 17 and 20 B-GIBG because of discrimination in applications

The data processing of special categories is carried out on basis of Art. 9 Para. 2 GDPR:

- Execution of rights from employment law, social security law and social protection law (litera b)

In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

In case you believe the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the regulatory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien).

6.3 Reachability

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development
Spitalgasse 23
1090 Wien
Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002
Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005
e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna
Spitalgasse 23
1090 Wien
e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at